

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Klaus Böllert vom Erzbistum Hamburg

Montag, 2. Mai 2022

Ich habe eine Eisdiele gesehen, da bekommen heute alle Kinder eine Kugel extra. Sie müssen nur „Zuckerfest“ sagen.

Das Zuckerfest beendet den islamischen Fastenmonat Ramadan. Muslime danken Gott, danken Allah dafür, dass sie das Fasten geschafft und überstanden haben und bitten ihn, die Mühen anzuerkennen und ihnen ihre Fehler zu verzeihen.

Im Fastenmonat Ramadan haben die Muslime, die konsequent gefastet haben, zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang nichts gegessen und getrunken. Deshalb wusste ich genau, dass eine Bekannte Samstagabend um 20.47 Uhr gegessen hat, 15 Stunden nach dem Frühstück.

Auch ich als Christ faste. Das Fasten, Zeiten des bewussten Verzichts, gehört zu allen Religionen, die ich kenne. Aber, zugegeben, mein christliches Fasten verhält sich im Vergleich zu konsequenten Muslimen wie ein Spaziergang zu einer Bergwanderung.

Jetzt also Schluss mit Fasten. Zuckerfest. Mit süßen Kuchen und vielem mehr, was lecker ist. Und damit alle feiern können, sammeln muslimische Gemeinden für ärmere Mitglieder.

Fasten, danach Feiern und die Armen nicht vergessen. Ramadan und Zuckerfest stehen auch dafür, wie viel Religionen gemeinsam haben.